



BundesBehindertenfan-  
Arbeitsgemeinschaft e.V.  
- für alle Fußball-Ligen -

Ausgabe 2/2017 [www.bbag-online.de](http://www.bbag-online.de)

## **ALLES ZUR JHV 2017 in DUISBURG:**

Ablaufprogramm, Jahresbericht,  
TOPS, Übersicht des Tagungsortes

## **EFFC 2017 IN BELGIEN:**

Bericht zum europäischen  
Fankongress der FSE

## **BBAG-INTERN:**

Neues aus den Clubs uvm.

# **MITTENDRIN statt nur dabei**

Das Magazin der BBAG

INHALT	Seite
Impressum / Inhalt .....	2
Vorwort .....	3
BBAG Intern .....	4
Europäischer Fankongress 2017 .....	8
Grober Ablaufplan Tagung Duisburg .....	12
TOPS Beiratssitzung .....	16
TOPS Mitgliederversammlung .....	17
Jahresbericht BBAG .....	18
Mitgliedsantrag .....	22
Antrag Beirat .....	23

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
BBAG e. V. c/o Alexander Friebel  
Wertherstr. 126  
33615 Bielefeld

Eingetragener Verein VR 3791,  
Amtsgericht Freiburg im Br./ Registergericht  
Anerkannt als gemeinnützig und mildtätig

Vertreten durch den Vereinsvorstand:  
Alexander Friebel, Dr. Volker Sieger, Ralf  
Bockstedte, Alexandra Lüddecke, Oliver Stapf

Koordination:  
Alexander Friebel

Gestaltung:  
Designbüro Loos | [www.designbuero-loos.de](http://www.designbuero-loos.de)

Druck:  
d-Druck Dienstleistung Druck GmbH  
[www.d-druck.net](http://www.d-druck.net)

Auflage:  
250 Stück

Erscheinungsweise: jeweils halbjährlich,  
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der  
28.09.2017

Autoren: Alexandra Lüddecke, Oliver Stapf,  
Alexander Friebel, Stephan Brause (DFB), 1 FC  
Köln (Webteam)

Fotos: Axel Ackermann, Florian Baues (FVN),  
Alexandra Lüddecke, Ralf Bockstedte, Alexan-  
der Friebel, DFB, privat

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben  
nicht unbedingt die Meinung der BBAG wieder.

Artikel:  
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
[redaktion@bbag-online.de](mailto:redaktion@bbag-online.de) oder  
schauen Sie auf [www.bbag-online.de](http://www.bbag-online.de)

Der Verein BBAG haftet nicht für unverlangt  
eingesandte Manuskripte und Fotos.

## Liebe Mitglieder, Beiräte und Freunde der BBAG,

nach einem ereignisreichen Jahr im neu  
gewählten Vorstand, steht nun die nächs-  
te ordentliche Jahreshauptversammlung  
der BBAG e. V. vor der Tür.

Eine Tagung dieser Größe läßt sich nicht  
ohne Helfer im Hintergrund organisieren.  
Hier möchten wir Wolfgang und Alexan-  
der Möhring erwähnen. Quasi in ihrem  
Wohnzimmer, waren sie stets mit Rat und  
Tat zur Stelle. Danke dafür.

Ein ganz besonderer Dank gilt in diesem  
Jahr Gerald von Gorrissen für die unkomplizierte  
Zusammenarbeit im Vorfeld der  
Tagung und dem Deutschen Fußball Bund  
e. V. für Austragung und die damit einher-  
gehenden finanzielle Unterstützung.

Die Vorbereitungen der Jahreshauptver-  
sammlung sind fast abgeschlossen und  
gehen nun in die heiße Phase.

Mit diesem Sonderheft zur diesjährigen  
Jahreshauptversammlung möchten wir,  
im Gegensatz zu den Jahren davor mit ei-  
ner Tagungsmappe, einen etwas anderen  
Ansatz versuchen und euch im Vorfeld  
alle nötigen Unterlagen gebündelt zur  
Verfügung stellen.

Dies stellt eine enorme Arbeitser-  
leichterung und eine Steigerung der  
Effizienz dar und verschafft uns ein  
wenig mehr Freiraum vor der Jahres-  
hauptversammlung.

Mit sportlichem Gruß

**Oliver Stapf**  
Schriftführer BBAG e. V.



## Besuch Supercup – Austausch mit Netzwerkpartnern

Wie auch bereits im letzten Jahr bot das Supercupspiel zwischen Borussia Dortmund und dem FC Bayern München am 5. August 2017 wieder die Möglichkeit des Austausches mit verschiedenen Netzwerkpartnern. Zudem stand im 50. Jahr der Deutschen Sporthilfe der Supercup auch im Zeichen der Solidarität des Profifußballs mit Sportlern anderer Sportarten. Pauline Grabosch, zweifache Junioren-Weltmeisterin im Bahnradfahren, Niko Kappel, Paralympicsieger im Kugelstoßen, und Elisabeth Seitz, Dritte der Turn-Europameisterschaften am Stufenbarren, präsentierten dabei unter anderem unmittelbar vor dem Auflaufen der Mannschaften Meisterschale, Supercup und DFB-Pokal.

## AG Fankulturen – Spitzengespräch im August

DFB-Generalsekretär Dr. Friedrich Curtius und DFL-Geschäftsführer Christian Seifert trafen sich am 10. August 2017 in Frankfurt mit den Mitgliedern der AG Fankulturen. Diese setzen sich neben der BBAG aus unterschiedlichen Fanvertretern, Fanbeauftragten sowie Fanprojektmitarbeitern zusammen. Der jährliche Austausch im Rahmen der regelmäßigen Treffen der AG Fankulturen war bei der DFB-Kommis-

AG FANKULTUREN



sionsreform 2016 mit den Teilnehmern vereinbart worden und fand nun bereits zum zweiten Mal in großer Runde statt. Näheres auch auf der Website des DFB: [www.dfb.de/news/detail/curtius-und-seifert-treffen-ag-fankulturen-171949](http://www.dfb.de/news/detail/curtius-und-seifert-treffen-ag-fankulturen-171949)

## Treffen der BFBs in Köln

Am 1. und 2. September 2017 fand die diesjährige Tagung der Behindertenfanbeauftragten (BFB) der beiden DFL-geführten Ligen in Köln statt. Für den BBAG-Vorstand nahm Alexandra Lüddecke an der Tagung teil. Zentrales Thema dort war neben verschiedenen anderen Themen die weitere Zertifizierung und Weiterbildung der Behindertenfanbeauftragten. Außerdem stand die Wahl der Mitglieder des Arbeitskreises der Behindertenfanbeauftragten an. Folgende BFBs wurden gewählt: Andreas Blaszyk (Hertha BSC), Jochen Dohm (FC Schalke 04), Andreas „Paffi“ Paffrath (Bayer 04 Leverkusen), Clemens Schäfer (Eintracht Frankfurt), Kim Krämer (FC Bayern München), Detlef Kühne (Hannover 96), Axel Ackermann (RB Leipzig), Stefan Felix (Fortuna Düsseldorf) und Jörg „Benno“ Winkelmann (DSC

Arminia Bielefeld). Wir gratulieren den Mitgliedern des Arbeitskreises und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



ARBEITSKREIS BFB & DFL

## Neues Handbuch für Blindenreportage

Ende August 2017 erschien nun nach längerer Vorarbeit das „Handbuch für Blindenreportage im Fußball“ der AWO im Ringbuchformat. In einem Schreibworkshop im November letzten Jahres entstand das Manuskript dieses Handbuchs, an dem neben der BBAG auch vor allem aktive Blindenreporter und blinde Fanclubs als Nutzer mitgearbeitet haben. Das Handbuch ist beim Bundesvorstand der AWO erhältlich sowie über das Zentrum für Sehbehinderten- und Blindenreportage der AWO (ZSBr) zu beziehen.



## Neuer BFB beim SC Freiburg

Nach dem überraschenden Tod des SC-Behindertenfananbeauftragten Karl-Heinz Bruder im März diesen Jahres ist nun ein Nachfolger für das Amt des ehrenamtlichen Behindertenfanbeauftragten gefunden: Roland Raschke (57, Diplom-Sportlehrer) hat die Tätigkeit zur neuen Saison aufgenommen. Er kommt aus dem Kreise unseres Mitgliedsvereines „Breisgauflitzer“ und ist mit seinem Sohn langjähriger SC-Fan und Dauerkarteneinhaber.



## Neuer Gehörlosenblock beim HSV

Nach erfolgreichen Vorgesprächen zwischen dem Ticketleiter des HSV, Kai Voerste, der HSV-Inklusionsbeauftragten Fanny Boyn, dem Vorsitzenden des HSV-DEAF Fanclub e. V., Holger Jegminat und der BBAG können wir nun auch an dieser Stelle verkünden, dass der HSV einen Gehörlosenblock eingerichtet hat:

Für die hörbeeinträchtigten Fans stellt der HSV im Block 12B einen Gehörlosenblock zur Verfü-

gung. Hier stehen bei jedem Heimspiel 20 Plätze in der ersten und zweiten Reihe zur Verfügung. Ein/e Gebärdensprachdolmetscher/in ist im Block anwesend, welche/r die Gäste vor, während und nach dem Spiel betreut. Den Gehörlosenblock erreicht man über den Eingang Süd/Ost.

Bei jedem Heimspiel stehen 12 Tagestickets für gehörlose Fans zur Verfügung. Die Anfrage für Tagestickets bitte über: [inklusionsbeauftragte@hsv.de](mailto:inklusionsbeauftragte@hsv.de). Eine Buchung sollte bis 14 Tage vor dem Spiel über die Inklusionsbeauftragte erfolgen. Danach gehen die restlichen Plätze in den freien Verkauf für alle.

### DEAF Cologne Fanclub 2004 gestaltet Poster in Gebärdensprache – Aktion Mensch und Stiftung 1. FC Köln kooperieren

Mit einer breit angelegten Kooperation unter dem Leitgedanken „Spürbar inklusiv“ rückten die Stiftung 1. FC Köln und die Aktion Mensch das Thema Inklusion zum Saisonbeginn weiter in den Fokus. Die Zusammenar-

beit erstreckt sich über die gesamte Saison 2017/2018. Neben einem eigens gestalteten FC-Los der Soziallotterie wurde das erste Heimspiel am 25. August gegen den Hamburger SV zum „Aktions-Spieltag“.

Teil der Kooperation ist zudem ein Poster und Videos mit den Namen der Spieler



des 1. FC Köln in Gebärdensprache, das unser Beiratsmitglied „DEAF Cologne Fanclub 2004“ erarbeitet hat. Die gehörlosen FC-Anhänger haben die Namensgebärden auf einem Plakat dargestellt. Zudem hat der Fanclub Videos mit den Spielernamen aufgenommen. Künftig sind die Szenen vor allen Heimspielen über die sozialen Kanäle der Aktion Mensch zu sehen. Bei der Übersetzung von Lautsprache in die Namensgebärden flossen Name, Aussehen, Spielposition oder Eigenheiten der Spieler ein.

Weitere Infos zum Poster: [www.aktion-mensch.de/themen-informieren-und-diskutieren/bildung/bildungsservice/materialsuche/detail.html?id=113](http://www.aktion-mensch.de/themen-informieren-und-diskutieren/bildung/bildungsservice/materialsuche/detail.html?id=113)

Zu den Videos: [youtube.com/playlist?list=PLsXOekvOXit1mMscnHmWI\\_fzRUy-92Zj1k](https://youtube.com/playlist?list=PLsXOekvOXit1mMscnHmWI_fzRUy-92Zj1k)

Infos zum Fanclub: [www.deafcolognefanclub2004.repage2.de](http://www.deafcolognefanclub2004.repage2.de)

### Neuer Fanclubvorsitzender beim Fanclub der Rollstuhlfahrer 1. FC Nürnberg

Roswitha Friedrich ist seit Mitte Juni 2017 nicht mehr 1. Vorsitzende des Fanclubs der Rollstuhlfahrer des 1. FC Nürnberg. Sie bleibt aber Behindertenfanbeauftragte des 1. FC Nürnberg. Ihr Nachfolger im Fanclub ist Jens Bürkle aus Altdorf.

### Fotoausstellung beim FC St. Pauli

Emotionale Momentaufnahmen, klassische Reportagereihen, analytisch durchkonzipierte Fotoserien: So vielfältig zeigen sich die Ergebnisse des Fotowettbewerbs „Mensch – Arbeit – Handicap“ der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW). In Kooperation mit „1910 – Museum für den FC St. Pauli e. V.“ sind die ausgezeichneten Arbeiten ab Freitag (22.9.2017) in der Museumsfläche in der Gegengeraden des Millerntor-Stadions zu sehen.

Mehr Infos: [www.fcstpauli.com/news/fotoausstellung-mensch-arbeit-handicap-im-millerntor-stadion](http://www.fcstpauli.com/news/fotoausstellung-mensch-arbeit-handicap-im-millerntor-stadion)





## Europäischer Fan-Kongress der FSE vom 6. - 9.7.17 in Gent

von Alexandra Lüddecke

Am 6. Juli 2017 reisten für die Bundesbehindertenfanarbeitsgemeinschaft e. V. (BBAG) die Vorstandsmitglieder Alexandra Lüddecke und Ralf Bockstedte zum Fankongress der Organisation „Football Supporters Europe (FSE) in die belgischen Städte Gent und Lokeren.

Von Donnerstag bis Sonntag wurde hier auf Einladung von Football Supporters Europe (FSE) mit insgesamt über 200 Fans, Journalist\*innen, Vereinsvertreter\*innen aber auch Vertreter\*innen der UEFA u. ä. aus 35 Ländern zu Themen wie Pyrotechnik, Stehplätzen, Flüchtlingsarbeit oder Inklusion diskutiert. Während sich die beiden Fanszenen aus Gent und Lokeren mit ihren jeweiligen Vereinen der ersten belgischen Liga aufgrund der räumlichen Nähe - beide Städte liegen nur etwa 20

Autominuten auseinander - durchaus rivalisierend gegenüber stehen, zeigt ein solcher gemeinsam organisierter Kongress gut, wie wichtig doch der Zusammenhalt in fanpolitischen Fragestellungen ist. Bereits Donnerstag startete der Kongress mit einer großen Beachparty in Gent, zu der sich trotz teilweise regnerischem Wetter gut 100 Fans verschiedener Vereine trafen.

Am nächsten Morgen stand der erste Tag der Tagung in der Ghelamco Arena in Gent auf dem Programm. Die Heimstätte des Clubs KAA GENT wurde am 17. Juli 2013 mit einem Freundschaftsspiel gegen den VfB Stuttgart eröffnet und ist für Fans mit Handicap gut ausgerichtet. Das Stadion bietet 100 Rollstuhlfahrerplätze an und auch die Versorgungsstände sind für Rollstuhlfahrer erreichbar. Die Verkaufstresen sind auf die Höhe der Rollstuhlfahrer angepasst und auch alle nötigen Begebenheiten sind gut durchstrukturiert.

Bei der Begrüßung durch die UEFA wurde gleich die Erklärung abgegeben, dass man mehr auf die Bedürfnisse der Fans eingehen und sie mit einbeziehen solle. Hierzu fand eine Abfrage statt, woher alle Teilnehmer kamen und welche Probleme bei internationalen Spielen auftreten. Hierbei wiederholte sich vor allem eine Problematik - dass es schwierig ist, wenn Spiele zu spät terminiert werden.

Des Weiteren wurde über die schwierige Anreise und Einreise der Fans im Ligaalltag kommuniziert. Viele Städte untersagen einen Fanmarsch und die Fans fühlen sich dadurch in ihrem Gemeinschaftsgefühl gestört. Die Polizei hingegen bekräftigte, dass die Fanmärsche überwiegend negativ auffallen. Hierzu wäre eine Kooperation mit den jeweiligen Polizeieinsatzleitern hilfreich, damit man sich vorher absprechen kann. Networking mit Ordnungskräften und dem Verein scheint in diesem Zusammenhang als Lösung. Das auswärtige Fans teilweise keine Möglichkeiten bekommen Restaurant und/oder Bars zu besuchen, sowie ihre Notdurft zu erledigen, stieß ebenfalls auf sehr viel Unverständnis.

Auch zum Thema Ticketing bot sich ebenfalls ein breites Diskussionsfeld: insbesondere die Beschaffungswege und Preisunterschiede teilweise in den gleichen Blöcken schienen besonders diskussionswürdig.

Über den Workshop der Pyrotechnik, der zeitgleich lief, haben wir auf Wunsch auch Infomaterial.

Am Samstag stand dann der Besuch im Stadion von Lokeren an. Hierzu möchte ich mich persönlich über die Begebenheiten für Rollstuhlfahrer nicht äußern.



Das „Centre for Access to Football in Europe“ (CAFE) in Person von Joanna Deagle stellte ihre Arbeit und ihre Broschüre vor. Hierzu gab es einen intensiven Austausch von allen Anwesenden ebenso wie über die barrierefreien Stadien in den europäischen Ländern. Hierzu einige Auszüge des Tages: zunächst ging es allgemein um Behin-

derung bzw. körperlicher und geistiger Einschränkung. Nur 1% der Personen sitzen im Rollstuhl, insgesamt gibt es aber mehr als 1 Mrd. behinderter Personen weltweit, schon allein eine



Farbblindheit kann im Stadion zu erheblichen Problemen führen, so dass nicht allein mit Farben sondern auch eindeutigen Symbolen auf Dinge hingewiesen werden muss.

Als behindert werden im Allgemeinen die Personen bezeichnet, die durch ihre Einschränkungen von Dingen ausgeschlossen werden, die andere in der Gesellschaft machen können. Mehr als 50% der Behinderten weltweit waren noch nie bei einer Sport- oder sonstigen öffentlichen Veranstaltung, 40% noch nie im Ausland. Anhand einfacher „Richtig-Falsch“-Fragerunden wurde darüber aufgeklärt, was zum Beispiel behindert bedeutet bzw. wer als solcher bezeichnet wird (wer ein gebrochenes Bein hat, ist zwar zeitweise eingeschränkt, zählt aber nicht hierzu, obwohl eine entsprechende Barrierefreiheit auch dieser Person helfen würde), wie man solchen Personen helfen kann und was gute oder schlechte Handlungsweisen sind (kein/e Rollstuhlfahrer\*in möchte selbst Gratistickets aufgrund seiner Behinderung).

Die UEFA bietet einen entsprechenden (Stadion-) Guide, welcher bald ein Up-

date erfahren wird. Typische Fehler bei der Beschilderung im Stadion sind z. B. Hinweisschilder auf Augenhöhe, welche bei entsprechendem Andrang nicht mehr zu lesen sind, nicht vorhandene niedrige Theken für Essen und Getränke, fehlende Unisex-Toiletten (die Begleitperson eines Rollstuhlfahrers könnte ein anderes Geschlecht haben), Positionierung von Rollstuhlfahrerplätzen zwar erhöht aber hinter normalen Plätzen uvm.

Es gibt z.B. in fast jedem deutschen Stadion Reporter\*innen extra für Blinde, die ihnen vom Spiel berichten, wichtig dabei ist aber auch darüber zu berichten, was neben dem Platz passiert, wie die Stimmung ist, welche Choreografien gezeigt werden etc. Man spricht von barrierefreier Toilette und nicht von Behindertentoilette (accessible und nicht disabled toilet). Wichtig ist es, behinderten Personen Verantwortung und Aufgaben zu übertragen, die sie ausführen können und sie nicht pauschal auszuschließen.

Nach diesem intensiven Austausch standen noch die Wahlen des neuen Vorstandes (FSE-Komitee) an.



Gewählt wurden (siehe Foto):

- ▶ **Robert Ustian**, CSKA Fans Against Racism, Russland
- ▶ **Stephanie Dilba**, Bündnis Aktiver Fußballfans, Deutschland
- ▶ **Herjan Pullen**, Supportersvereniging Ajax, Niederlande
- ▶ **Jim Spratt**, Amalgamation of Official Northern Ireland Supporter Clubs, Nordirland
- ▶ **Kevin Miles**, Football Supporters Federation (FSF), England
- ▶ **Hüseyin Emre Balli**, 1907 ÜNİFEB, Türkei
- ▶ **Pierre Barthélemy**, Association Nationale des Supporters, Frankreich
- ▶ **Paul Corkrey**, Fans Embassy Wales, Wales

Dies sind die ernannten Mitglieder des FSE-Komitees:

- ▶ **Ronan Evain**, Football Supporters Europe (FSE) - FSE-Koordination
- ▶ **Michael Gabriel**, Deutschland - Leiter FSE Fachbereich Fanbotschaften und Sprecher der Koordinationsstelle der Fanprojekte in Deutschland (KOS)
- ▶ **Mark Doidge**, England - Leiter FSE Fachbereich Anti-Diskriminierung

Für mich bleibt nur festzuhalten, dass ich die insgesamt drei Tage Austausch untereinander und auch das Wiedersehen mit bzw. Kennenlernen so vieler netter Menschen sehr genossen habe.

# ABLAUFPLAN

## Grober Ablaufplan der Tagung in Duisburg

### Freitag, 10. November 2017

- bis 19.00 Uhr Anreise und Einchecken in der Sportschule Wedau  
ab 19.30 Uhr gemeinsames Abendessen in Buffetform  
mit gemütlichem Beisammensein (Tagungsraum unter der Aula)

### Samstag, 11. November 2017

- 7.30 – 09.00 Uhr Frühstück in der Sportschule (Speisesaal)  
10.00 Uhr Beginn BBAG Tagung / Beginn der Beiratsversammlung (Tanzsporthalle)  
10.30 Uhr Mitgliederversammlung (Tanzsporthalle)  
12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen (Speisesaal)  
ab 13.45 Uhr Fortsetzung der Mitgliederversammlung  
mit Begrüßungsworten von Gerald von Gorrissen (DFB)  
15.30 Uhr Kaffeepause  
16.00 Uhr Fortsetzung der Mitgliederversammlung  
18.00 Uhr vorauss. Ende der Tagung  
ab 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen in Buffetform  
mit gemütlichem Beisammensein (Tagungsraum unter der Aula)

### Sonntag, 12. November 2017

- 7.30 – 09.00 Uhr Frühstück in der Sportschule (Speisesaal)  
anschließend Check Out bis 10.00 Uhr  
10.00 Uhr Vortrag von Jochen Kemmer  
(Project Manager des Centre for Access to Football in Europe – CAFE)  
ab 12.15 Uhr Gemeinsames Mittagessen (Speisesaal)

anschließend Ende des Tagungswochenendes & Abreise



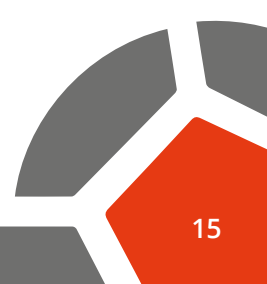
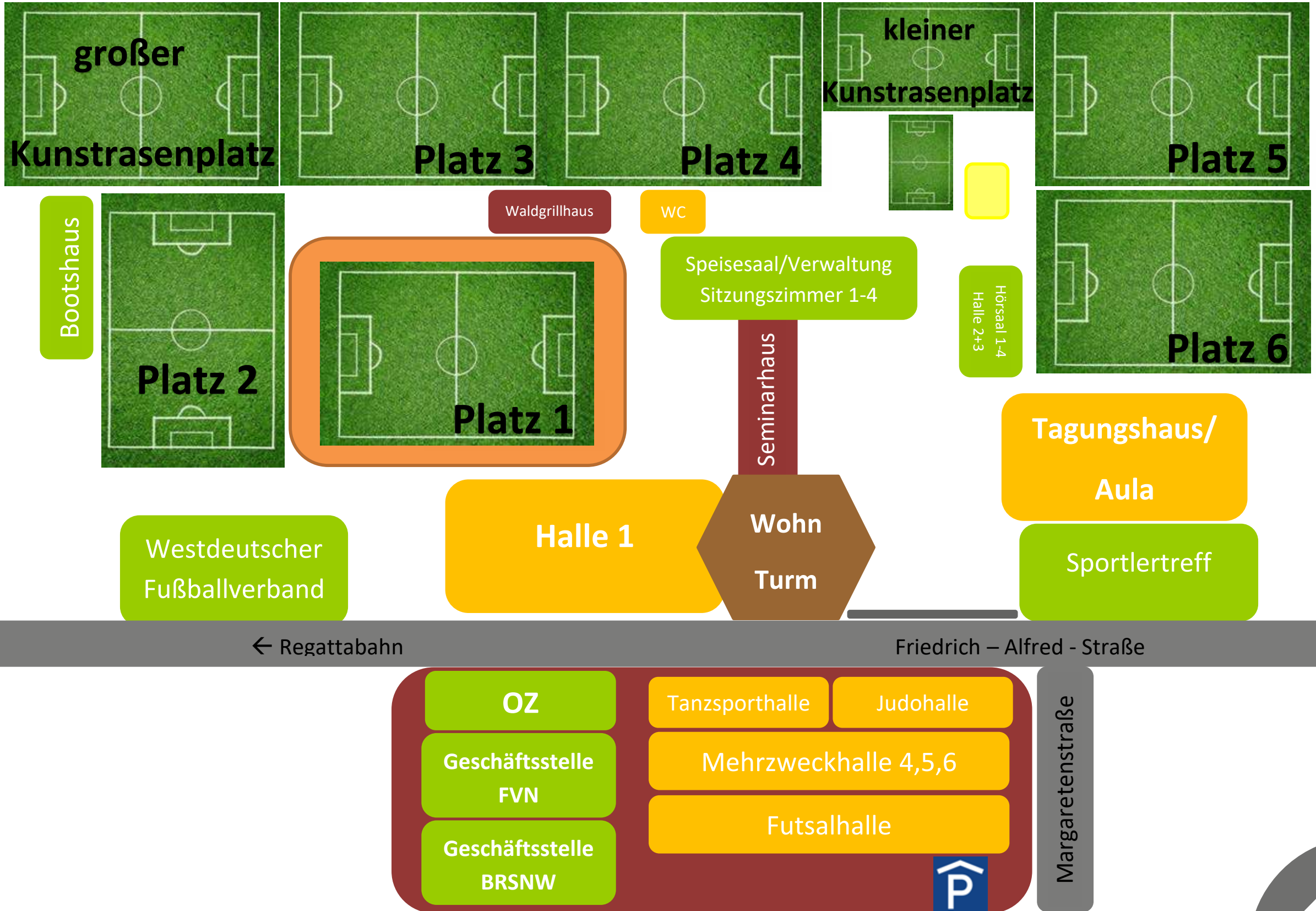
# IMPRESSIONEN

Sportschule Wedau



Wolfgang Möhring und Harald Schneider vom Fanclub der Duisburger Rollflitzer, Gerald von Gorrissen vom DFB und Alexander Friebel von der BBAG wurden bei einer Vorabbesichtigung am 1. September 2017 von Silke Weiß durch die Sportschule Duisburg-Wedau geführt.







## BEIRATSVERSAMMLUNG

### TOPS Beiratsversammlung BBAG e. V. für das Geschäftsjahr 2016 am 11.11.2017 in Duisburg

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1.Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Beiratsversammlung vom 11.06.2016 in Leipzig
4. Wahl des Versammlungsleiters – Vorschlag des Beirates
5. Verschiedenes

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

### TOPS Mitgliederversammlung BBAG e. V. für das Geschäftsjahr 2016 am 11.11.2017 in Duisburg

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl des Versammlungsleiters (Empfehlung des Beirates)
4. Genehmigung des Protokolls der BBAG Mitgliederversammlung vom 11.06.2016 in Leipzig
5. Gedenken der Verstorbenen
6. Ehrungen der Fanclub-Jubilare
7. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
8. Bericht des Kassenwartes
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache zu den Punkten 7-9
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Änderung des Mitglieds- sowie des Beiratsbeitrages  
Unterbrechung durch die Mittagspause
14. Begrüßungsworte und Impulsvortrag „Länderspiele“  
Gerald von Gorrissen (DFB) mit anschließender Aussprache
15. Vorstellung des Projektes „Beratungsstelle Inklusion im Fußball“  
in der Trägerschaft der BBAG  
Unterbrechung durch die Kaffeepause
16. Berichte aus den Regionalgruppen
17. Reorganisation der BBAG-Tagungen für die kommenden Jahre  
(Patrick Leonardi und Detlef Kühne)
18. Rückblick auf die neuerstellten DFL-Empfehlungen  
(Arne Stratmann und Dr. Volker Sieger)



# Tätigkeitsbericht des Vorstandes zur JHV 2017

von Alexander Friebe

## Liebe Mitglieder, Beiräte und Freunde der BBAG,

in den letzten Jahren habt Ihr immer den Tätigkeitsbericht des Vorstandes zusammen mit der Tagesordnung und den weiteren Unterlagen vor der Jahreshauptversammlung auf dem Postweg erhalten. Es war lange Jahre die Gepflogenheit, dass dieser Jahresbericht ebenfalls im exakten Wortlaut auch auf der Mitgliederversammlung verlesen wurde.

Diese Regelung möchten wir in diesem Jahr etwas anders handhaben. Zum einen sind wir der festen Überzeugung, dass sich unsere Tagungsbesucher bereits im Vorfeld mit den Unterlagen ausreichend beschäftigen, zum anderen möchten wir die knappe Zeit einer Jahrestagung effektiver nutzen - insbesondere, weil wir in diesem Jahr auch eine sehr umfangreiche Tagesordnung erstellt haben.

So wird dieser Bericht nun eher statistischer und ausführlicher ausfallen, wäh-

rend wir auf der Tagung dann gezielter auf aktuelle Themen eingehen möchten. Wir hoffen, dass dieses Euch entgegenkommt und die Tagung einen weiteren, eher lebendigen Charakter bekommt.

## Umbruch im Vorstand

Das letzte Jahr war durch einen größeren Umbruch im BBAG Vorstand gekennzeichnet. Zwar gab es konkret nur einen Wechsel - Jochen Dohm schied aus dem Vorstand aus und Alexandra Lüddecke wurde in den Vorstand gewählt - aber dieses hatte große Auswirkungen. War von Beginn an die BBAG auf der Position des Vorsitzenden dadurch gekennzeichnet, dass bis auf ein Jahr (2007) dieser Posten mit jemandem besetzt wurde, der bereits in den beruflichen Ruhestand eingetreten war und über eine größere Freizeit verfügte, so gibt es nun im Vorstand nur noch Mitglieder, die alle auch hauptberuflich in Vollzeit einer Beschäftigung nachgehen. Dieses bedeutet natürlich eine er-

hebliche Umorganisation der bisherigen Aufgabenverteilung. Dem neuformierten Vorstand bin ich sehr dankbar, dass wir die Aufgaben und Termine so verteilen konnten, dass es für uns alle (die wir im Berufsleben stehen) möglich geworden ist, viele Sitzungen und Gespräche mit Euch wahrzunehmen.

Bedanken möchte ich mich auch im Nachgang nochmals bei meinem Vorgänger Jochen Dohm für seine langjährige Tätigkeit in verschiedenen Positionen der BBAG und für seine unkomplizierte Mithilfe beim Wechsel im Vorstand. Ich freue mich, dass er zugesagt hat, auch weiterhin als Versammlungsleiter an den Tagungen der BBAG mitzuwirken!

## Arbeitsgruppen / Veranstaltungen / Vorstandssitzungen

Der BBAG-Vorstand wirkte auch im abgelaufenen Jahr an verschiedenen Arbeitsgruppen und Treffen mit: sei es bei der Neuerstellung der DFL-Empfehlungen zur Barrierefreiheit, den Sitzungen der der AG Fankulturen des DFB, in verschiedenen Regionalgruppen, bei Spartenreffen, der Regionalkonferenz von DFB und DFL, bei der erstmaligen Erstellung eines Handbuchs zur Blindenreportage, bei der Jahrestagung der Fanorganisation „Football Supporters Europe“ (FSE), beim Neujahrempfang der DFL, beim Jahresempfang der Beauftragten der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen sowie in einer Sitzung der Sprecher des Arbeitskreises der Behindertenfanbeauftragten der ersten beiden Ligen.

Zudem traf sich der Vorstand seit dem Sommer 2016 zu insgesamt fünf Vorstandssitzungen:

26.08.2016 in Essen

10.11.2016 anlässlich des Jahrestreffens DFB-DFL-BBAG in Frankfurt

10.01.2017 in Essen

12.05.2017 in Berlin

09.06.2017 in Essen.

Hinzu kam eine Telefonkonferenz im März 2017 und eine weitere Vorstandssitzung wird am 13.10.2017 stattfinden.

## Stadionbesuche

Durch Mitglieder des Vorstandes wurden in den letzten Monaten die folgenden Stadien bzw. Clubs besucht: Volksparkstadion Hamburg anlässlich eines Länderspieles, DDV-Stadion Dresden, Ostseestadion Rostock, Wildparkstadion Karlsruhe, Flyeralarm Arena Würzburg, Wirsol Rhein-Neckar-Arena Hoffenheim, Allianz Arena München, Weserstadion Bremen und zum Supercup der Signal Iduna Park in Dortmund.

## Neue Mitglieder / Beiräte - Struktur

Als neue Mitglieder in der BBAG dürfen wir die Würzburger Kickers und Rot-Weiß Essen begrüßen. In den Beirat wurden der DEAF Veilchenfanclub Aue sowie der Werder-Fanclub „Barrierefrei Grün Weiß“ aus Buchholz aufgenommen.

Damit gibt es derzeit 69 Mitglieder (alles juristische Personen), darunter 45 Kapitalgesellschaften / Fußball-Clubs und 34 Fanclubs in der Form eines eingetragenen Vereins.

Die Beiratsanzahl wuchs auf 35 Mitglieder (alles Fanclubs ohne „e. V.“ Status und Privatpersonen).

Wenn man die Struktur unserer Fanclubs (Mitglieder und Beiräte) ansieht, so ergibt sich folgendes Bild:

- ▶ 15 Rollstuhlfahrerfanclubs
- ▶ 4 Blindenfanclubs
- ▶ 10 integrative Fanclubs
- ▶ 14 Gehörlosenfanclubs inkl. Dachverband DDDF
- ▶ ein Fanclub ohne besondere integrative Ausrichtung

## Änderung der Förderung der BBAG

Auch bei unserer Zuwendung ergab sich im letzten Jahr ein Wechsel – seit dem Jahr 2009 erhielten wir regelmäßig den Großteil unseres Budgets von der Bundesliga-Stiftung (heute DFL-Stiftung). Zum Sommer 2016 folgte nun ein Wechsel zurück zur DFL, die uns insbesondere in den Anfangsjahren bereits unterstützte. Für die Jahre 2016-2018 wurde eine Kooperation vereinbart, die auch in den Folgejahren verlängert werden soll. Wir sind sehr froh über diese neue Vereinbarung, möchten aber nicht versäumen, uns bei der DFL-Stiftung und insbesondere bei

dem ehemaligen Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzenden Kurt Gaugler für die langjährige Unterstützung zu bedanken.

## Eigenbeteiligung, Reorganisation der Tagung und Mitgliedsbeitrag

Der sonntägliche Workshop unserer letzten Tagung in Leipzig hatte uns bereits schon einige gute Anregungen zur Veränderung unserer Tagungen bzw. Struktur mitgegeben. Eine damals geäußerte Idee, die insbesondere der Finanzierung diente, haben wir in diesem Jahr bereits umgesetzt: die gewünschte Kostenverringerung der Tagung – sprich Eigenbeteiligung. So wird in diesem Jahr nur eine Übernachtung vom Ausrichter DFB bezahlt pro Tagungsbesucher. Wir freuen uns dennoch, dass sich über 100 Teilnehmer zu dieser Tagung angemeldet haben und damit zeigen, dass unsere Mitglieder und Beiräte mit dieser Maßnahme leben können.

Des Weiteren sind wir dankbar, dass sich aus dem Kreise unserer Mitglieder zwei Personen gefunden haben, die sich bereits Gedanken über die Durchführung künftiger Tagungen gemacht haben: Patrick „Pöödy“ Leonardi von Eintracht Braunschweig und Detlef Kühne von Hannover 96. Wir können uns hierzu auf einen interessanten Lösungsansatz freuen, den beide auf der Tagung präsentieren werden.

Auch das Thema Mitgliedsbeitrag haben wir nach dem Wunsch aus dem letztjährigen Workshop auf die Tagesordnung gesetzt. Hierbei soll diskutiert werden, ob der aktuelle Mitgliedsbeitrag (und synchron der Beitrag für den Beirat) insbesondere auch zur künftigen Tagungsfinanzierung von derzeit 30 € angehoben bzw. verändert werden kann.

## Länderspiele

Immer wieder bekommen wir Rückmeldungen, in den letzten Jahren gerade von den Behindertenfanbeauftragten der Clubs, dass bei Länderspielen des Deutschen Fussball-Bundes keine ausreichenden Informationen weitergegeben wurden, bzw. diese Personengruppe bei der Planung nicht ausreichend eingebunden wurde. Daher freuen wir uns, dass Gerald von Gorrissen vom DFB hierzu auf der Tagung Gelegenheit gegeben wird, einen Überblick über die Planung eines Länderspieles zu geben. Selbstverständlich steht er anschließend für weitere Fragen zur Verfügung und wir freuen uns auf Rückmeldungen aus Eurem Kreis.

## Ausblick

Die BBAG wird auch weiterhin als Verband insbesondere für die Wahrung der Interessen der Fans mit Behinderungen gebraucht – das zeigen uns die letzten Monate mit den unterschiedlichsten Gesprächen mit unseren Mitgliedern und

Beiräten, aber auch mit den Verbänden und weiteren, öffentlichen Vertretern. Die Erstellung der DFL-Empfehlung „Barrierefreiheit im Stadion“ unter Einbeziehung unserer Mitglieder und Beiräte im abgelaufenen Jahr war für die BBAG sicherlich ebenfalls ein Meilenstein, hat aber zugleich auch viele Ressourcen beansprucht.

Die Ehrenamtlichkeit in der Vorstandsstruktur stößt daher bereits seit einiger Zeit durchaus an seine Grenzen. Umso erfreuter sind wir, dass wir nun nach mehrmonatiger Vorarbeit demnächst durch die Einrichtung einer Beratungsstelle „Inklusion im Fußball“ in der Trägerschaft des BBAG e. V. eine deutliche Unterstützung unserer Arbeit erhalten werden. Ein großer Dank gilt hier der Aktion Mensch sowie der DFL für die finanzielle Unterstützung. Erste Informationen hierzu werden wir Euch ebenfalls auf unserer Tagung in Duisburg geben können.

Bis dahin wünsche ich Euch einen guten Saisonverlauf mit Eurem Club und freue mich auf den persönlichen Austausch in Duisburg!

Es grüßt Euch herzlich auch im Namen der anderen Vorstandsmitglieder

**Alexander Friebe**  
1. Vorsitzender

## MITGLIEDSANTRAG für juristische Personen



BundesBehindertenfan-  
ArbeitsGemeinschaft e.V.  
- für alle FußballLigen -

Verein / Fanclub \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_  
Vertreten durch \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
E-Mail / Webseite \_\_\_\_\_

Wir bitten um die Aufnahme in den BBAG e. V.  
Mit der Unterschrift erkennen wir die Satzung an.  
Der Mitgliedsbeitrag für das Kalenderjahr beträgt derzeit  
30 €. **Mit den oben genannten Bedingungen sind wir  
einverstanden.**

Ort + Datum

Stempel & Unterschrift

## BEITRITTSERKLÄRUNG für Fanclubs ohne e. V.-Status und Privatpersonen



BundesBehindertenfan-  
ArbeitsGemeinschaft e.V.  
- für alle FußballLigen -

Hiermit erkläre(n) ich/wir den Beitritt zum Beirat des BBAG e. V.:

Verein / Fanclub \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_  
Vertreten durch \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
E-Mail / Webseite \_\_\_\_\_

Mit der Unterschrift erkennen wir die Satzung an. Der Mitgliedsbeitrag für das Kalender-  
jahr beträgt derzeit 30 € auch für Beiratsmitglieder. **Mit den oben genannten Bedingun-  
gen sind wir einverstanden.**

Ort + Datum

Stempel & Unterschrift

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit erkläre(n) ich/wir uns einverstanden, dass der aktuelle Mitgliedsbeitrag bzw.  
freiwillige Beitrag in Höhe von \_\_\_\_ € jährlich von folgendem Konto abgebucht wird:

Inhaber \_\_\_\_\_  
Kreditinstitut \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_  
BIC \_\_\_\_\_

Ort & Datum

Unterschrift

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit erkläre(n) ich/wir uns einverstanden, dass der aktuelle Mitgliedsbeitrag bzw.  
freiwillige Beitrag in Höhe von \_\_\_\_ € jährlich von folgendem Konto abgebucht wird:

Inhaber \_\_\_\_\_  
Kreditinstitut \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_  
BIC \_\_\_\_\_

Ort & Datum

Unterschrift



**UPDATES |**

[bundesliga.de](https://www.bundesliga.de)

Informationen für Fans und alle Fakten zur Bundesliga. Aus erster Hand.

